INITIATIVE OF
THE EUROPEAN UNION

WIRD IHRE STADT DIE NÄCHSTE **EUROPÄISCHE TOURISMUSHAUPTSTADT?**

FÜR STÄDTE MIT MEHR ALS 100.000 EINWOHNERN

INFORMATIONSBLATT

WIRD IHRE STADT DIE NÄCHSTE **EUROPÄISCHE TOURISMUSHAUPTSTADT?**

FÜR STÄDTE MIT MEHR ALS 100.000 EINWOHNERN

Die Europäische Kommission schreibt einen Wettbewerb zur Vergabe des Titels „**Europäische Toursimushauptstadt 2027**“ aus. Diese Initiative belohnt europäische Städte und gibt ihnen die Möglichkeit, ihre vorbildlichen Praktiken als „Smarte und Nachhaltige“ Reiseziele zu präsentieren.

Der Wettbewerb ist der Nachfolger der früheren Wettbewerbe „**Europäische Tourismushauptstadt**“ und „**Grüner Vorreiter des intelligenten Tourismus**“, die nun unter dem gemeinsamen Titel „Europäische Tourismushauptstädte“ zusammengefasst wurden, ohne dass sich die Regeln oder Preise geändert haben.

Im Rahmen des Wettbewerbs „Europäische Tourismushauptstädte 2027“ werden **zwei Städte als Gewinner ausgewählt: ein größeres Reiseziel** mit mehr als 100.000 Einwohnern und ein kleineres Reiseziel mit 25.000 bis 100.000 Einwohnern.

Im Rahmen der Initiative der Europäische Tourismushauptstadt für größere Ziele werden die Leistungen der europäischen Reiseziele[1] in den folgenden Bereichen vorgestellt:

NACHHALTIGKEIT *DIGITALISIERUNG* *KULTURELLES ERBE UND KREATIVITÄT* *ZUGÄNGLICHKEIT*

Eine Stadt mit mehr als 100.000 Einwohnern mit den intelligentesten, innovativsten und integrativsten Lösungen in allen oben genannten Bereichen, wird mit dem Titel **„Europäische Tourismushauptstadt 2027“** ausgezeichnet.

Bewerben Sie sich online über die Website **SmartTourismCapital.eu**
bis zum **12. Juni 2026** um 17:00 Uhr MEZ.

WOFÜR STEHT DIESE INITIATIVE?

Der Tourismussektor ist der drittgrößte sozioökonomische Wirtschaftszweig in der EU und spielt eine entscheidende Rolle für Wachstum, Beschäftigung und Zusammenhalt. Er verfügt über ein immenses Wachstumspotenzial, indem er die Erfahrungen der Besucher verbessert, neue Partnerschaften und Kooperationsmöglichkeiten schafft und Nachhaltigkeit und Innovation in den europäischen Städten und Regionen stärkt.

[1] Städte in der gesamten EU, genauso wie nicht-EU Ländern, die am Binnenmarktprogramm (SMP) - dem früheren COSME-Programm - teilnehmen: Albanien, Bosnien und Herzegowina, Island, Kosovo, Liechtenstein, Moldawien, Montenegro, Nordmazedonien, Norwegen, Serbien, Türkei und Ukraine; https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/opportunities/docs/2021-2027/smp/guidance/list-3rd-country-participation_smp_en.pdf

Durch die Auszeichnung vorbildlicher Praktiken im Bereich des „Smart Tourism“, die dieses ungenutzte Potenzial ausschöpfen, möchte die Europäische Union innovative und integrative Lösungen für einen nachhaltigen und barrierefreien Tourismus fördern, digital „Smart Tourism“ unterstützen und die Rolle des kulturellen Erbes und der Kultur- und Kreativwirtschaft als touristisches Kapital stärken.

Aufbauend auf den erfolgreichen Erfahrungen früherer Ausgaben der „Europäischen Tourismushauptstadt“ wird diese Initiative das Profil Europas als Reiseziel weiter stärken und ein Netzwerk für den Austausch bewährter Verfahren zwischen europäischen Reisezielen einrichten.

WAS MACHT EINE STADT ZU EINER TOURISMUSHAUPTSTADT?

Eine „Europäische Tourismushauptstadt“ für Reiseziele mit mehr als 100.000 Einwohnern wird im Rahmen dieses Wettbewerbs definiert als eine Stadt, die:

- innovative, intelligente und integrative Lösungen im Bereich des Tourismus umsetzt
- ihr territoriales, soziales und menschliches Kapital für das Wachstum ihres Tourismussektors, den Wohlstand der Stadt und eine bessere Lebensqualität für ihre Einwohner nutzt
- bereicherte und maßgeschneiderte Tourismuserfahrungen anbietet, indem sie die lokalen Vorzüge aufwertet und die lokalen Gemeinschaften respektiert und einbezieht
- den Zugang zu touristischen Dienstleistungen und Produkten durch neue Technologien, Interkonnektivität und Interoperabilität von Dienstleistungen erleichtert

Als solche muss eine „Europäische Tourismushauptstadt“ folgendes sein:

- **zugänglich:** physisch zugänglich für Reisende mit besonderen Zugangsbedürfnissen, unabhängig von Alter, sozialer oder wirtschaftlicher Situation, mit oder ohne Behinderung. Sie muss mit verschiedenen Verkehrsmitteln leicht erreichbar sein und über ein gut ausgebautes Verkehrssystem innerhalb der Stadt verfügen.

- **nachhaltig:** daran arbeiten die natürliche Umwelt und die Ressourcen zu erhalten und zu verbessern und gleichzeitig eine ausgewogene wirtschaftliche und soziokulturelle Entwicklung zu gewährleisten.

- **digital:** innovative Informationen, Produkte, Dienstleistungen, Räume und Erlebnisse für Tourismus und Gastgewerbe anbieten, die durch IKT-gestützte Lösungen und digitale Werkzeuge an die Bedürfnisse der Verbraucher angepasst sind.

- **kulturell und kreativ:** durch die einfallsreiche Nutzung des kulturellen Erbes und der Kreativwirtschaft für ein bereicherndes Tourismuserlebnis.

WARUM SOLLTE SICH IHRE STADT ALS „EUROPÄISCHE TOURISMUSHAUPTSTADT“ BEWERBEN?

Der Titel **„Europäische Tourismushauptstadt 2027“** bietet die einmalige Gelegenheit, ein Jahr lang gezielte Kommunikations- und Branding-Unterstützung von einem spezialisierten internationalen PR- und Kommunikationsunternehmen. Durch umfangreiche Kommunikationsaktivitäten wird Ihre Stadt auf der Landkarte der Reiseziele für „Smart Tourism“ erscheinen und als Pioniere des „Smart Tourism“ in der EU bekannt werden.

Zusätzlich zu einer Trophäe erhält die Stadt eine große, maßgeschneiderte Skulptur, die im Stadtzentrum aufgestellt wird, um ihr Engagement für einen ***NACHHALTIGEN***, ***ZUGÄNGLICHEN***, ***DIGITALEN*** und ***KULTURELLEN TOURISMUS*** zu unterstreichen.

Neben anderen Vorteilen werden ihre Werbemaßnahmen durch die Entwicklung eines kurzen Präsentationsvideos, das ihre Errungenschaften hervorhebt, und durch eine Ausstellung während einer großen EU-Tourismusveranstaltung oder Reisemesse verstärkt.

Als **” Europäische Tourismushauptstadt 2027”** kann die Gewinnerstadt andere Tourismusziele in ganz Europa inspirieren, das Profil ihrer Stadt als hochwertiges Reiseziel zu schärfen, Besucher anziehen und auf nachhaltige Weise wirtschaftliches Wachstum generieren.

WER KANN TEILNEHMEN?

Der Wettbewerb ist offen für Städte, die:

- sich in einem EU-Mitgliedstaat befinden oder ein Nicht-EU-Land, das am Binnenmarktprogramm (SMP) - dem früheren COSME-Programm - teilnimmt[2]
- eine Bevölkerung von über 100.000 Einwohnern vorweisen können - in Ländern, in denen es keine Stadt mit mehr als 100.000 Einwohnern gibt, kann sich die größte Stadt bewerben

Ausführliche Informationen zu den zu erfüllenden Zulassungskriterien finden Sie im Guide for Applicants.

WIE WIRD DER GEWINNER GEWÄHLT?

Im **April 2026** wird eine Aufforderung zur Einreichung von Bewerbungen veröffentlicht, die Frist für die Einreichung der Bewerbungen endet im Juni 2026. In einer Vorauswahlphase werden alle förderfähigen Bewerbungen von einem Gremium unabhängiger Experten anhand einer Reihe von Vergabekriterien bewertet. Auf der Grundlage dieser Bewertung erstellt die Kommission eine Auswahlliste von maximal 4 Städten, die eingeladen werden, ihre Bewerbung vor einer europäischen Jury zu präsentieren, die eine „**Europäische Tourismushauptstadt 2027**“ auswählen wird.

Weitere Informationen zu den Anforderungen und dem Bewertungssystem finden Sie im Guide for Applicants.

[2] Albanien, Bosnien und Herzegowina, Island, Kosovo, Liechtenstein, Moldawien, Montenegro, Nordmazedonien, Norwegen, Serbien, Türkei und Ukraine; https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/opportunities/docs/2021-2027/smp/guidance/list-3rd-country-participation_smp_en.pdf

ECKDATEN

Wettbewerbsstart: **7. April 2026**

Bewerbungsschluss: **12. Juni 2026 17:00 Uhr MEZ**

Evaluierungszeitraum: **Juni – Juli 2026**

Bekanntgabe der Finalisten in der engeren Auswahl: **September 2026**

Europäische Jurysitzung und Bekanntgabe des Gewinners: **November 2026**

WEITERE INFORMATIONEN:

Bitte lesen Sie den **GUIDE FOR APPLICANTS** auf der Webseite **SmartTourismCapital.eu**

Kontaktieren Sie uns über **info@SmartTourismCapital.eu**